

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Tombleson's Views Of The Rhine

Tombleson's Upper Rhine

Tombleson, William

London, [1834?]

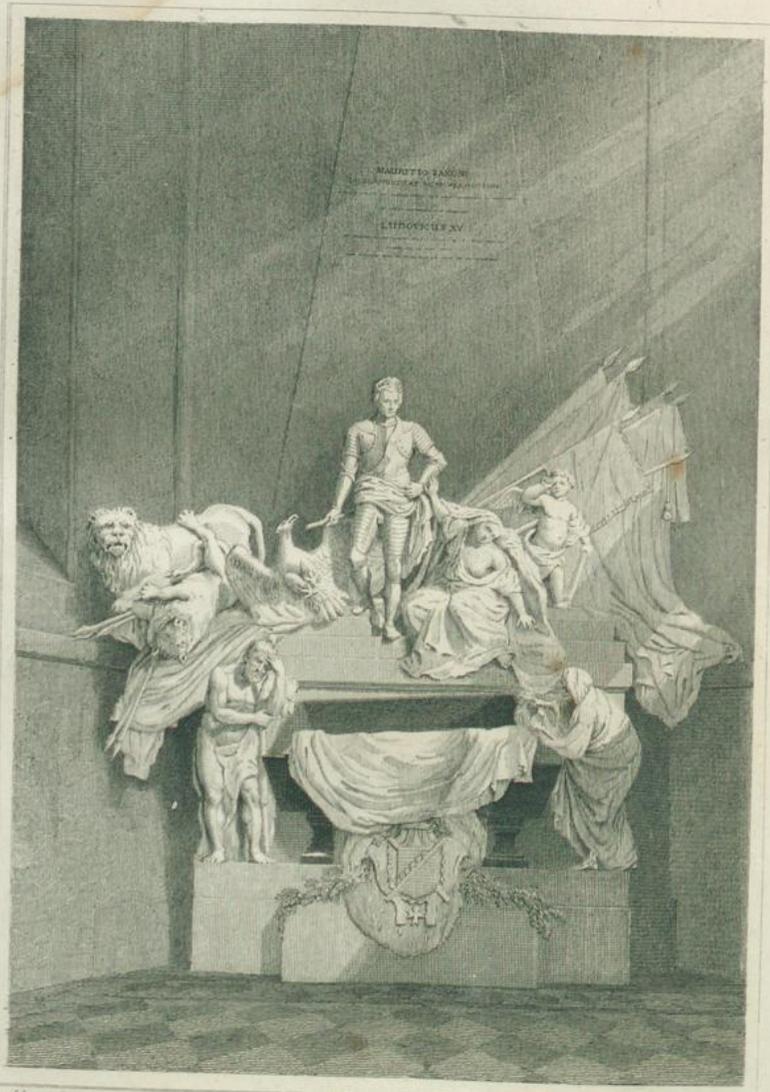
Buhl.

[urn:nbn:de:bsz:31-54881](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-54881)

berges, bei dem *Ursprung*, oder warmen Hauptbade, und wird allgemein als eins der merkwürdigsten und ältesten Gebäude des Landes angesehen. Die Mönche von Weissenburg, denen die Bäder zu jener Zeit gehörten, bauten sie im achten Jahrhunderte auf. Sie besitzt die Grabmäler der meisten katholischen Markgrafen, von Markgraf Bernhard an, der 1241 starb. Das Denkmal des Markgrafen Leopold verdient besonders einen aufmerksamen Blick. Man bewundert hier mehrere Altarblätter. Die Spitalkirche, vor dem Gernsbacher Thore gelegen enthält auch viele beachtenswerthe Grabsteine. Man sollte ebenfalls nicht unterlassen die Kirche des Frauenklosters zum heiligen Grabe zu besuchen.

Unser Weg führt uns jetzt über Bühl, Nieder-Achern, Renchen und Zimmern, nach Appenweiher, wo sich die Strasse westwärts nach Strasburg wendet. Die ländlichen Gemälde, welche uns immer fort auf diesem Wege begleiten, sind dazu geschaffen die angenehmsten romantischen Gedanken in uns zu erregen. Neben den mannigfaltigsten Natursschönheiten, besitzt dieses Land nicht nur Ströme von Honig und Milch, sondern auch der herrlichsten Weine von Europa.

Bühl, etwa zwölf Meilen von Baden entfernt, ist eine kleine gewerbfleissige Stadt, die mit allen Arten Getreide, und sonst zu den Annehmlichkeiten des Lebens nöthigen Hauptartikeln reichlich versehen ist. Das umgrenzende Land hat, von seiner Fruchtbarkeit, den Namen des *goldnen Landes* erhalten. Berühmt wegen seines rothen Weines ist das nahegelegene Dorf Affenthal. Ohngefähr zwei Meilen von Bühl trifft man



Tomblison del.

Fayne sc.

MONF OF MAREHAL SAXE.
 ST THOMAS CH. STRASBURG.
 MONF DU MARECHAL DE SAXE. GRABMAL DES MARSCHALLS VON SACHSEN.

London. Published by Tomblison & C^o H. Broomer Row.



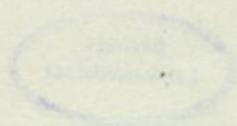


Rembrandt del.

W. & A. G. Sculp.

W. & A. G. Sculp.

London, Published by Longman, & Co. J. Paternoster Row.



Badische
Landesbibliothek

die *Hub*, eine, in dem anmuthigsten Wiesenthale gelegene warme Quelle, wo Fremde bequeme und vortreffliche Badeinrichtungen, zu wirklich billigen Preisen, finden. Von diesem Orte hat man eine herrliche Ansicht der alten Burg Windeck, deren Inneres man, durch Anfrage bei dem nebenan wohnenden Förster besuchen kann. Weinbrenner hat die Badehäuser der Hub nach seinem gewöhnlichen wundervollen Geschmacke eingerichtet. Zwischen Bühl und dem nächsten auf, unsrer Strasse liegenden Städtchen Achern, stösst man auf das Dorf *Sassbach*, oder vielmehr *Nieder-Sassbach*, in dessen Nähe, gegen Süd-Osten zu, der grosse Turenne, den 27ten Juli, 1675, tödtlich verwundet wurde. Er fiel am Fusse eines noch stehenden Kastanienbaumes, dessen Früchte den Reisenden, ein Invalide anbietet, der die Stelle bewacht, und den Neugierigen die Kugel zeigt, welche den Marschall um's Leben brachte. Nicht weit davon ist eine Kapelle, under deren Hauptaltar des Helden Herz beigesezt ward. Der Cardinal von Rohan liess, da wo Turenne umkam, einen Stein stellen, den General Moreau, derselbe den nachher ein Kanonenschuss bei Dresden tödtete, durch ein, mit prächtigen Bäumen umgebenes Denkmal, ersetzte. Die Bäume sind in blühendem Zustande, aber die französische Regierung gab vor einigen Jahren den Befehl, eine herrliche Spitzsäule mit grossem Kostenaufwande, an die Stelle des Denkmals aufzurichten. Die Säule besteht aus einem einzigen ungeheuren Stücke Granit, auf dessen einer Seite man das kolossale Bild des Marschalls, durch Friedrich von Strasburg gehauen, erblickt. Die Eingeweide des Helden liegen in der Kirche von Achern.